

FÖRDERKREIS MAGAZIN

FÖRDER
KREIS
KOMISCHE
OPER BERLIN



JAN/FEB 2025

LIEBE FÖRDERKREISMITGLIEDER,

wir wünschen Ihnen alles Gute für das Jahr 2025 und hoffen, das neue Jahr beginnt positiver als das alte geendet hat. Noch bangen wir um unser geliebtes Stammhaus in der Behrenstraße und bitten Sie um Ihre Unterstützung. Helfen Sie uns, den Baustopp zu stoppen! Wir haben zu diesem Zweck eine Spendenkampagne ins Leben gerufen und planen weitere Aktionen, über die wir Sie natürlich informieren werden.

Trotzdem lassen wir uns die gute Laune nicht verderben und freuen uns auf die ersten Veranstaltungen des neuen Jahres. Es steht wieder ein Orchestercafé auf dem Programm, aber auch unser »Night Conc3rt« geht in die nächste Runde. Und neben den Generalproben zu *Hänsel und Gretel* und *Pferd frisst Hut* möchten wir Sie in den Hamburger Bahnhof einladen, wo eine Ausstellung das Werk der türkischen Opernsängerin und Künstlerin Semiha Berksoy zeigt.

Wir danken allen, die uns bis jetzt unterstützt haben, und versichern Ihnen, dass wir nicht ruhen werden, bis die Komische Oper Berlin wieder in die Behrenstraße zurückkehren wird. Bis dahin hoffen wir, Sie bei vielen der kommenden Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Wir freuen uns auf Sie!

 
Hanna Wolf und Christian Weining

HERZLICH WILLKOMMEN!

Wir begrüßen unsere neuen **Jungen Freund:innen** David Nikolai Müller und Tanita Schambach, unsere neuen **Freund:innen** Professor Peter-André Alt, Martina Asmus, Manuela Ben-Lahcen, Gabriele Fleischer, Julia Giesen, Karen Gröning, Zarah Hebecker, Maike Löhden, Sieglinde Olm, Irene Schmelzer, Thilo Tröger und Ruth Uwer, Maren Voermans, unseren neuen **Premium Förderer** Klaus W. Hentges und unser neues Mitglied im **Intendant:innen Circle** Dr. Susanne Kortendick.



IMPRESSUM

Förderkreis der Komischen Oper Berlin e.V., Schillerstraße 9, 10625 Berlin
Tel (030) 202 60 251/239, Redaktion: Hanna Wolf, Gestaltung: Hanka Biebl,
Druck: Lippert, Berlin

Sa, 18. Januar 2025

ORCHESTERCAFÉ

Das neue Jahr bringt ein neues Orchestercafé, sonst bleibt aber alles beim Alten: Wir freuen uns auf einen musikalischen Nachmittag bei uns im Großen Foyer des Schillertheaters, wie immer mit Kaffee, Kuchen und interessanten Gesprächen.
*Kaffee- und Kuchenangebot auf Selbstkostenbasis

Anmeldung ausschließlich über das Förderkreisbüro unter (030) 202 60 399 oder per E-Mail an foerderkreis@komische-oper-berlin.de

EINLASS
ab 14 Uhr über
Haupteingang

BEGINN
14:30 Uhr

PREIS
kostenfrei*

Do, 23. Januar 2025 – Generalprobe

HÄNSEL UND GRETEL

Engelbert Humperdincks große Märchenoper für die ganze Familie ist zurück auf der Bühne der Komischen Oper Berlin! In der Neuinszenierung von Dagmar Manzel erblüht die Geschichte der Geschwister im Wald zu neuem Leben: voller kindlicher Fantasie, poetischem Witz und ganz viel Zauber. *Hänsel und Gretel* ist bis heute eines der berühmtesten Märchen der Brüder Grimm, dem Engelbert Humperdinck mit seiner Oper ein musikalisches Denkmal gesetzt hat. Nach dem großen Erfolg ihrer Inszenierung von *Pippi Langstrumpf* nimmt sich Dagmar Manzel einen weiteren Klassikerstoff der Kinderliteratur vor. Musikalisch zur Seite steht ihr dabei die Dirigentin Yi-Chen Lin, die Humperdincks Klangzauber aus dem Waldboden steigen lässt.

BEGINN
18 Uhr

PREIS
15 Euro

SPIELSTÄTTE



@Schillertheater

KARTEN
ab 10. Januar
an den
Opernkassen
oder über
das Papagena-
Callcenter:
030 47 99 74 00

Lesen Sie hierzu auch das Interview mit Elisabeth Wrede auf Seite 7!

Mi, 29. Januar 2025

NIGHT CONC3RT

BEGINN

20 Uhr

SPIELSTÄTTE



@Schillertheater

PREIS

kostenfrei*

*Getränke auf

Selbstkosten-

basis (nur

Barzahlung

möglich!)

Bereits zum dritten Mal laden wir hinter die Kulissen, um ein ganz besonderes Konzerterlebnis zu ermöglichen. Wir freuen uns, Euch im Januar wieder backstage auf der Proebühne 3 begrüßen zu können, um mehr über den Opernalltag der Orchesterakademist:innen und Sänger:innen des Opernstudios zu erfahren. Und natürlich, um diesen ganz exklusiv bei einem Konzert zu lauschen. Drinks und Snacks sind ebenfalls erhältlich! Wir freuen uns auf Euch!

Wenn Ihr dabei sein wollt, meldet Euch telefonisch unter 030 20 260 399 oder per E-Mail an foerderkreis@komische-oper-berlin.de!

Do, 6. Februar 2025 – Generalprobe

PFERD FRISST HUT

BEGINN

18 Uhr

SPIELSTÄTTE



@Schillertheater

PREIS

15 Euro

Das Pferd des reichen Müßiggängers Fadinard frisst frecherweise den Strohhut von Madame Beaupertuis, während diese sich im Wald mit dem Polizisten Tavernier vergnügt. Das scheint erstmal nicht weiter tragisch, doch der Imbiss hat dramatische Folgen!

Herbert Fritsch kehrt nach *Don Giovanni* und *Der fliegende Holländer* an die Komische Oper Berlin zurück, diesmal im Doppelpack mit der deutschen Pop-Ikone Herbert Grönemeyer und einem opulenten, komischen, ebenso absurden wie gewitzten Klamauk über Eugène Labiches Verwechslungskomödie *Ein Florentinerhut!*

Karten ab 10. Januar an den Opernkassen oder über das Papagena-Callcenter (030 47 99 74 00)

Mo, 25. November 2024

RÜCKBLICK Mitgliederversammlung

Am 25. November 2024 fand eine ordentliche Mitgliederversammlung zur Wahl der Rechnungsprüferinnen statt. Sowohl Gabriele Maessen als auch Natascha Diestel stellten sich erneut zur Wahl und wurden beide als Rechnungsprüferinnen wiedergewählt. Das Protokoll der Sitzung werden wir Ihnen in den nächsten Wochen zur Verfügung stellen.

Do, 13. Februar 2025

SEMIHA BERKSOY – Singing in Full Colour

Ausstellung im Hamburger Bahnhof

Der Hamburger Bahnhof zeigt die erste umfassende Retrospektive der türkischen Malerin und Opernsängerin Semiha Berksoy in Deutschland. Berksoy studierte in den 1930er-Jahren an der Hochschule für Musik Berlin und begeisterte das Berliner Publikum. Die Ausstellung umfasst über sechs Jahrzehnte künstlerischen Schaffens mit Fokus auf Malerei und zeichnet Berksoys kontinuierliche Verbindung zu Berlin nach.

Wir finden, diese Künstlerin passt wunderbar zu den Programmen der Komischen Oper Berlin und möchten gern mit Ihnen gemeinsam ihr Werk und ihr Leben näher kennenlernen. Wir laden Sie ein zu einer Führung sowie zu einem Gläschen Sekt im Anschluss.

Anmeldung ausschließlich über das Förderkreisbüro unter 030 20 260 399 oder per E-Mail an foerderkreis@komische-oper-berlin.de

BEGINN

17:30 Uhr

ORT

Hamburger Bahnhof – Nationalgalerie der Gegenwart, Invalidenstraße 50, 10557 Berlin

PREIS

35 Euro

(inkl. Eintritt, Führung und Empfang)



Elisabeth Wrede, Foto: Jan Windszus Photography

INTERVIEW MIT ELISABETH WREDE (MEZZOSOPRAN), MITGLIED DES OPERNSTUDIOS BIS ENDE DER SPIELZEIT 2023/24

Wie bist du an die Komische Oper Berlin gekommen?

Elisabeth Wrede In einer Ausschreibung habe ich gesehen, dass die Stelle für eine Mezzosopranistin im internationalen Opernstudio der Komischen Oper frei ist. Nachdem ich meine Bewerbung abgeschickt hatte, wurde ich zum Vorsingen eingeladen. Zwei Runden und eine persönliche Arbeitsprobe später habe ich dann die Stelle bekommen.

Gibt es etwas, was dir besonders an der Komischen Oper Berlin gefällt?

Die freundliche, offene und herzliche Zusammenarbeit zwischen den Mitarbeiter:innen! Es spielt keine Rolle, aus welchem Fachgebiet man kommt, man grüßt sich und geht stets respektvoll und umsichtig miteinander um. Auch die spektakulären Inszenierungen gefallen mir sehr, angefangen von Kostüm und Bühnenbild über die Regie bis hin zu dem musikalischen Niveau.

Gibt es eine besondere Erinnerung, die du mit deiner Zeit an der Komischen Oper Berlin verbindest?

Im Rahmen des Programms *Hadi Bakalim* des Opern-Dolmuş sind wir in vielen Stadtteilen Berlins aufgetreten und haben Oper ganz nah zu den Menschen gebracht. Mein Eindruck war, dass es die Leute stets berührt hat, Musik so nah zu erleben. Die Reaktionen des Publikums, wie beispielsweise Lachen, Weinen und Dankbarkeit sind für mich eine besondere Erinnerung. Es erfüllt mich mit besonderer Freude, Menschen Oper im Rahmen dieses Konzepts näher zu bringen und ich freue mich, auch künftig weitere Veranstaltungen dieses Formats mitgestalten zu dürfen.

Was sind deine nächsten Projekte?

In der Spielzeit 2024/25 singe ich Rollen in drei Produktionen am Theater Heidelberg, darunter u. a. als Tisbe in *La Cenerentola* (Rossini) und als Dame der Lady in *Macbeth* (Verdi). Ab Dezember 2024 gastiere ich an der Komischen Oper Berlin und werde die Rolle des Hänsel in *Hänsel und Gretel* (Humperdinck) singen.

Wir wünschen dir für die Zukunft alles Gute, liebe Elisabeth, und danken dir für die wunderbaren Opernmomente, die du uns an der Komischen Oper Berlin beschert hast!

Spendenaktion »Stoppt den Baustopp«

Obwohl sowohl der Regierende Bürgermeister Kai Wegner als auch der Kultursenator Joe Chialo öffentlich anderes versprochen haben: Der Stopp der Baumaßnahmen in der Behrenstraße scheint nun doch beschlossene Sache. Auch wenn wir schockiert und fassungslos sind, geben wir den Kampf nicht auf. Die Komische Oper Berlin gehört in die Behrenstraße! Helfen Sie uns, den Baustopp zu stoppen! Wir sind auf Ihre Unterstützung angewiesen und bitten um Spenden an:

FÖRDERKREIS DER KOMISCHEN OPER BERLIN E. V.
IBAN DE61 1007 0000 0056 3510 00
BIC DEUTDEBBXXX Verwendungszweck: Stoppt den Baustopp!

ANMELDUNGEN

Förderkreis der Komischen Oper Berlin e. V.
Schillerstraße 9, 10625 Berlin
Telefon (030) 202 60 399
E-Mail foerderkreis@komische-oper-berlin.de

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

- Orchestercafé: _____ Person(en)
Samstag, 18. Januar 2025, 14:30 Uhr
- Night Conc3rt: _____ Person(en)
Mittwoch, 29. Januar 2025, 20 Uhr
- Semiha Berksoy: _____ Person(en)
Donnerstag, 13. Februar 2025, 17:30 Uhr

Name:

Anschrift:

Telefon:

E-Mail:

Datum/Unterschrift:

Hinweis Wenn Sie keine postalische Zusendung jeglicher Publikationen des Förderkreises der Komischen Oper Berlin wünschen, senden Sie uns eine E-Mail an foerderkreis@komische-oper-berlin.de.

